

14. August 2013

Rheinmetall auf der DSEI: Sicherheit und Mobilität

„Rheinmetall - Internationaler Partner für Sicherheit und Mobilität“. Dieser Leitspruch unterstreicht die beiden Zukunftsthemen, denen sich der internationale Technologiekonzern stellt. Das bringt das Düsseldorfer Unternehmen auch auf der Fachmesse DSEI 2013 in London zum Ausdruck.

Freie Seewege sind für Wohlstand und Sicherheit eine wesentliche Voraussetzung. Rheinmetall bietet daher für Seestreitkräfte und Küstenwachen eine Vielzahl modernster Systeme. Beispiele hierfür sind das Marineleichtgeschütz MLG27, das Stabilized Integrated Gun System (STIGS) sowie Sensorsysteme wie Herold Navy. Alle genannten Produkte werden an Rheinmetall's DSEI-Stand zu sehen sein.

An Land sind die Infanteristen als „boots on the ground“ wesentliche Träger militärischer Sicherheits- und Stabilisierungseinsätze sowie der Landes- und Bündnisverteidigung. Rheinmetall steht fest an der Seite der Infanterie: Neben zahlreichen Effektoren und Sensoren bietet das Systemhaus auch Soldatensysteme an, die den Einzelschützen in die „Vernetzte Operationsführung“ einbinden. An Rheinmetalls DSEI-Stand in London können sich die Besucher eingehend über das System „Infanterist der Zukunft 2/Gladius“ informieren, das die deutsche Bundeswehr derzeit in Afghanistan einsetzt.

Sicherheit bedeutet aber auch Schutz für unsere eingesetzten Soldaten. Rheinmetall verfügt über eine umfassende Kompetenz bei Schutztechnologien, die aufeinander aufbauen. Hierzu gehören passive ballistische Schutzkomponenten genau so wie aktive Soft- und schließlich Hardkill-Schutzsysteme, etwa das weltweit führende Active Defence System ADS. Rheinmetalls innovatives Schnellnebelschutzsystem Rapid Obscurant System hat auf der DSEI in der modularen Variante ROSY_Mod seine Premiere.

Schließlich erhöhen auch präzise, bedrohungssäquat einsetzbare Effektoren die Sicherheit unserer Soldaten. Rheinmetals Spektrum reicht hier von Infanteriewaffen und -Kampfmitteln über hochwirksame Mittelkalibersysteme und die weltberühmten Glattrohr-Panzerkanonen samt Munition bis hin zu Lasergeschützen. Auch hierüber können sich die Besucher am Rheinmetall-Stand auf der DSEI informieren.

Herausragendes Beispiel für höchste Mobilität ist die logistische Fahrzeugfamilie der Rheinmetall MAN Military Vehicles (RMMV). Erst jüngst entschieden sich Neuseeland und Australien, ihre Streitkräfte mit diesen weltweit bewährten RMMV-Fahrzeugen auszustatten. Auf der DSEI in London wird ein HX4x4 ausgestellt sein.

Dass sich höchste Sicherheit und Mobilität keineswegs ausschließen, stellt das in einer industriellen Partnerschaft entstandene Armoured Multi Purpose Vehicle (AMPV) eindrucksvoll unter Beweis. In die Entwicklung dieses in seiner Gewichtsklasse am besten geschützten 4x4-Gefechtsfahrzeugs flossen die Erfahrungen aus dem ISAF-Einsatz in Afghanistan und aus anderen Missionen weltweit ein. Es ist inzwischen umfassend getestet worden und bereit zur Serienproduktion. Rheinmetall zeigt es auf der DSEI mit einem Aufklärungsrüstsatz.

Zahlreiche weitere Exponate zu weiteren Produkten, Projekten und Aktivitäten ergänzen Rheinmetall's DSEI-Auftritt. Wir freuen uns, Sie vom 10. bis zum 13. September 2013 an unserem Stand S7-110 in London begrüßen zu dürfen.

Für weitere Informationen:

Oliver Hoffmann

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rheinmetall AG

Tel.: +49-(0)211-473 4748

oliver.hoffmann@rheinmetall.com